

April | 2025

DAS KINDERRECHTE- MAGAZIN



...der Kinderrechteatellers in Neuwied.

Rechte des Monats:
Recht auf Beteiligung, Meinungs- und
Informationsfreiheit

Diesen Monat im **KINDERRECHTE-MAGAZIN**

Die Redaktion stellt sich vor

Die Redaktion der Ausgabe April stellt sich vor

Kinderrechte des Monats

Recht auf Beteiligung
Recht auf Meinungs- und Informationsfreiheit

Für Eltern

Tipps für die ganze Familie

Für Kinder

Deine Meinung ist wichtig
Woher bekommst du Informationen?

Von Kindern für Kinder

Eure Einsendungen

Heute zu Gast

Beteiligungs-Expertin, Sonja Jensen, stellt sich und ihre Arbeit vor

Kinderrechteateliers

Die Ateliers stellen sich vor
Die Wahl der Ateliers

Quellen



DIE REDAKTION DER AUSGABE APRIL STELLT SICH VOR

Wer sind wir?

Wir Redakteurinnen sind aus dem Team der Kita-Sozialarbeit in Neuwied. Wir organisieren das Projekt der Kinderrechteateliers. Im Projekt und im Kinderrechte-Magazin möchten wir uns mit euch allen für die Kinderrechte einsetzen.

Was machen wir sonst so?

Kita-Sozialarbeit findet ihr in allen Neuwieder Kitas. Wir sind für alle Kita-Kinder und deren Familien da. Wir unterstützen bei Fragen und suchen nach Lösungen:

- Beratung zu Erziehung & Entwicklung
- Hilfe bei Anträgen & Terminen
- Begleitung zu Ämtern oder Ärzt*innen
- Freizeitangebote für Ihr Kind
- Vermittlung an Beratungsstellen
- vieles mehr

Ruft uns an oder sprecht uns in der Kita an. Wir helfen euch gerne!

Wie könnt ihr im Magazin zu Wort kommen?

Das Magazin ist eine Zeitung in der Kinder mitgestalten können. Wir werden daher auch eine eigene Redaktion mit Kinderreporter*innen und Kinderfotograf*innen gründen.

Aber alle Neuwieder Kitakinder sollen zu Wort kommen können. Daher dürfen Kinder zusammen mit der Kita oder der Familie Texte und Bilder an uns schicken, die wir dann hier veröffentlichen.

PROJEKTLEITUNG & REDAKTION

Miriam Grothe
Kita-Sozialarbeiterin in
Oberbieber, Niederbieber &
Torney



Viktoria Nachtigall
Kita-Sozialarbeiterin in Heddesdorf



WEITERE MITGLIEDER DER REDAKTION

Marina Frenzel
Kita-Sozialarbeiterin in Heddesdorf



Melanie Bär
Kita-Sozialarbeiterin in der
Innenstadt



Kita-Sozialarbeit
in der Stadt Neuwied

<https://www.neuwied.de/stadtleben/bildung/kitas-kindertagesbetreuung/kita-sozialarbeit>



KI

Die Künstliche Intelligenz
unterstützt die Redaktion



In der nächsten Ausgabe
findet ihr auch Artikel
von unseren ersten
Kinderredakteur*innen

RECHT AUF BETEILIGUNG

ART. 12 UN-KINDERRECHTSKONVENTION



Kinder dürfen mitreden

Kinder haben ein Recht auf Beteiligung. Das bedeutet so viel wie „mitmachen“ oder „mitentscheiden“. Sie sollen immer wenn es sie betrifft nach ihrer Meinung gefragt werden.

Kinder sollen zum Beispiel mitreden können...

....wenn ein neuer Spielplatz gebaut wird. Denn sie wissen am besten was ihnen Spaß macht.

....was es zu essen gibt. Sie wissen was ihnen schmeckt.

....was sie spielen möchten.

....oder wo der nächste Ausflug hingeht.

Kinder haben zwar Rechte aber nicht immer Recht. Sie können nicht alles entscheiden! Erwachsene müssen viele Dinge beachten, zum Beispiel Sicherheit, Regeln, Kosten, etc. Sie achten darauf, dass keine Rechte von anderen verletzt werden. Am besten entscheiden Kinder und Erwachsene zusammen. So lernen Kinder eine Meinung zu entwickeln und Entscheidungen zu treffen.



Was dürfen Kinder mitbestimmen?



[Link zum Video - bitte anklicken](#)

Quelle:

<https://www.kindersache.de/bereiche/kinderrechte/un-kinderrechtskonvention/artikel-12-recht-auf-beteiligung>
<https://www.youtube.com/watch?v=tOJP8boHMCw>

RECHT AUF INFORMATIONEN- UND MEINUNGSFREIHEIT

ART. 13 UN-KINDERRECHTSKONVENTION

Kinder dürfen mitreden

Jedes Kind hat das Recht auf eine eigene Meinung!

Kinder dürfen sich über alles informieren, was sie interessiert. Sie können sich eine eigene Meinung bilden und diese frei sagen.

Kinder dürfen ihre Gedanken und Gefühle teilen, zum Beispiel durch:



sprechen



zeichnen / Fotos machen



schreiben / malen



singen

Wichtig: Niemand darf absichtlich beleidigt oder verletzt werden. Meinung sagen ja – aber immer mit Respekt! ♥

Und wie kommen Kinder an Informationen?

Kinder haben das Recht, Informationen zu bekommen, die ihnen helfen, Entscheidungen zu treffen und die Welt besser zu verstehen. Das bedeutet, dass sie fragen können, wenn sie etwas wissen möchten. Aber auch Bücher oder das Internet haben viele wichtige Informationen. Aber nicht alle Infos sind für Kinder gut. Am besten schauen Kinder und Erwachsene zusammen, damit sie sichere und passende Informationen finden.

Stadtbibliothek Neuwied

Montag bis Freitag: 10 bis 18 Uhr

Historisches Rathaus

Pfarrstraße 8, 56564 Neuwied

Einmalige Anmeldegebühr von 1€



Kindgerechte Informationen im Netz

Suchmaschine für Kinder bis 12 Jahren, von

Medienpädagog*innen geprüft: www.fragfinn.de

YouTube-Kanal von fragFINN mit kindgerechten

Videos: www.youtube.com/user/fragFINN

Wikipedia-Alternative für Kinder, mit einfachen

Erklärungen zu vielen Themen: www.klexikon.de



Auch durch Musik kann man Informationen

bekommen oder eine Meinung sagen.

Das Kinderrechtlied: "Ich darf das" - von Honigkuchenpferd

[Link zum Lied](#)



FÜR ELTERN

Tipps für die ganze Familie



Mitbestimmung stärkt das Selbstbewusstsein und das Vertrauen der Kinder!

Hier sind einige Tipps für mehr Mitspracherecht im Familienalltag:

Regelmäßige Familiengespräche: Setzt euch einmal pro Woche zusammen, um über Wünsche, Pläne und Probleme zu sprechen. Jeder sollte die Möglichkeit haben, seine Meinung zu sagen.

Entscheidungen gemeinsam treffen: Bei wichtigen Entscheidungen, wie Urlaubsplänen oder größeren Anschaffungen, bezieht alle Familienmitglieder ein. Fragt nach ihren Meinungen und Ideen.

Wünsche äußern: Ermutigt die Kinder, ihre Wünsche zu äußern, sei es beim Essen, bei Ausflügen oder bei Freizeitaktivitäten. Macht es zu einer Gewohnheit, dass jeder seine Wünsche sagen kann.

Verantwortung abgeben: Gebt den Kindern kleine Aufgaben im Haushalt oder bei der Planung von Aktivitäten. Das stärkt ihr Selbstbewusstsein und zeigt, dass ihre Meinungen wertvoll sind.

Vorbild sein: Zeigt selbst, wie wichtig es ist, Meinungen zu respektieren und Entscheidungen gemeinsam zu treffen. Kinder lernen durch Nachahmung.

Flexibilität zeigen: Seid offen für die Vorschläge der Kinder, auch wenn sie anders sind als eure eigenen Vorstellungen. Das zeigt, dass ihre Meinungen zählen.

Diese Tipps helfen, dass alle in der Familie mitbestimmen können!

Buchempfehlungen, um mit Kindern über ihr Recht auf Mitbestimmung zu sprechen:



Heute bestimme ich die Welt
Trygve Skaug & Ella Okstad
Edition Michael Fischer /EMF Verlag
Altersempfehlung: ab 3 Jahren

Eine Stimme wie deine
Frank Murphy und April Groman
Zuckersüß Verlag
Altersempfehlung: ab 3 Jahren





FÜR KINDER



Eine Geschichte über das Mitbestimmen

Geschrieben von der Redaktion und der Ki.

„Heute entscheidet ihr!“

Beim Frühstück schaut Mama in den Kühlschrank und sagt: „Heute dürft ihr aussuchen, was wir zum Abendessen kochen!“

Ben strahlt: „Spaghetti mit Tomatensoße!“

Lotta überlegt. „Ich hätte lieber Pfannkuchen!“

Papa fragt: „Hm, und was machen wir jetzt, wenn ihr beide etwas anderes wollt?“

„Wir könnten es ausloten? Obwohl nee, lieber abstimmen.“ schlägt Ben vor.

„Oder wir suchen eine Lösung, die uns beiden gefällt!“ überlegt Lotta.

Nach kurzem Grübeln ruft sie: „Wie wäre es mit Pfannkuchen – aber herzhaft? Mit Tomatensoße und Käse?“

Ben lacht. „Das klingt spannend! Ich will das probieren!“

Alle überlegen kurz und stimmen zu es auszuprobieren: „Wir sind dabei.“

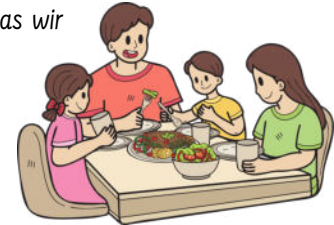
Am Abend helfen Lotta und Ben beim Rühren, Schneiden und Braten und decken ganz alleine den Tisch. Als das Essen fertig ist, probieren sie gespannt.

„Mmmh, das schmeckt lecker! Und wir haben es selbst entschieden!“ sagen sie stolz.

Mama lächelt. „Ihr habt eine tolle Lösung gefunden. Wo könntet ihr denn noch mitentscheiden?“

Ben überlegt. „Beim nächsten Familienausflug!“

Lotta nickt. „Oder in der Kita! Ich frage morgen mal, worüber wir dort mitbestimmen dürfen!“



Und du? Wobei möchtest du mitentscheiden?

Jetzt möchten wir eure Meinung hören:

Male doch ein Bild zu den Dingen, die du gerne mitentscheiden willst.

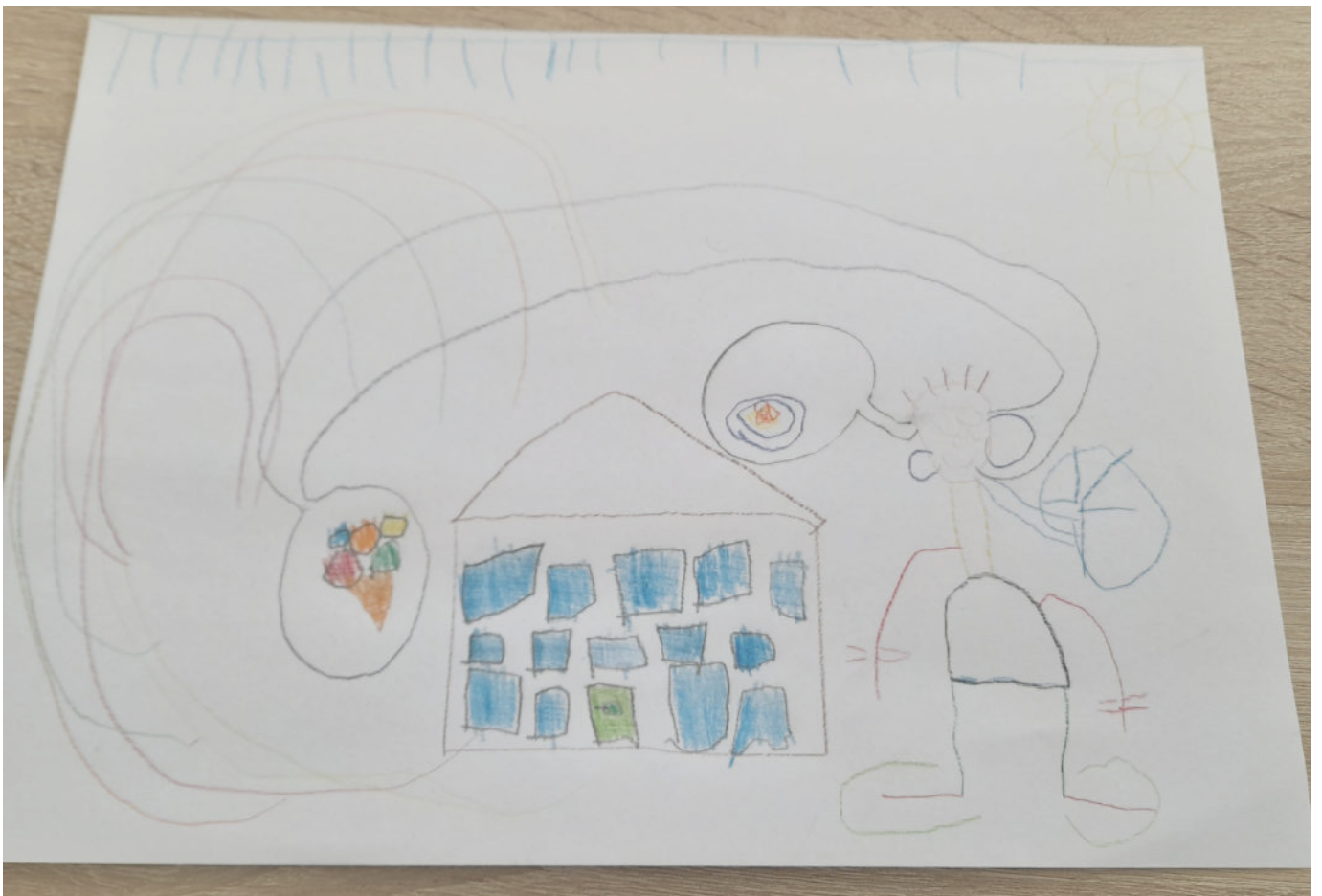
Wenn dein Bild im nächsten Magazin sein soll, schick es gerne an uns (melanie.baer@awo-rheinland.de). Deine Familie oder jemand in der Kita helfen dir bestimmt gerne. So können ganz viele Menschen in Neuwied deine Meinung sehen!



VON KINDERN FÜR KINDER

Eure Einsendungen

Felix (5 Jahre) du hast uns bereits deine Meinung geschickt: Du wünschst dir Nudeln mit Tomatensoße und Eis zum Essen. Wir drücken die Daumen, dass deine Idee gehört wird und du dieses Essen bald genießen kannst.



Vielen Dank für Deinen Beitrag, Felix!

Eure Einsendungen zur nächsten Ausgabe....

Schickt uns gerne eure Beiträge per E-Mail, zusammen mit eure*r Erzieher*in, Mama, Papa oder sonstigen sorgeberechtigten Person an Melanie.baer@awo-rheinland.de.

Wir freuen uns auf eure Beiträge rund um die Kinderrechte.



HEUTE ZU GAST...

Sonja Jensen

Sonja Jensen ist Sozialpädagogin, arbeitet im Kinder- und Jugendbüro der Stadt Neuwied und ist die Koordinatorin der Kinderfreundlichen Kommune Neuwied. Sie setzt sich dafür ein, dass ihr Kinder und Jugendlichen zu Wort kommt und eure Wünsche und Bedürfnisse ernst genommen werden. Aber wir lassen sie lieber selbst erzählen...



Liebe Sonja, stell dich und deine Aufgabe in Neuwied doch bitte vor!

Hallo ich bin schon seit 25 Jahren bei der Stadt Neuwied und arbeite mit meinen Kolleg*innen im Kinder- und Jugendbüro für alle Kinder in Neuwied. Meine Aufgabe ist es eure Rechte bei den Erwachsenen in der Stadtverwaltung und den Politiker*innen in Neuwied zu vertreten. Warum?

Ganz einfach weil da können wir noch besser werden. Neuwied soll für alle Kinder noch kinderfreundlicher werden und Ihr sollt dabei direkt gehört werden und mitmachen können.

Was hast du schon tolles in deiner Aufgabe mit Kitakindern erlebt?

Ich erlebe immer wieder, wie viele tolle Ideen Ihr habt, wie ihr Probleme genau beschreiben könnt und auch super mit uns zusammen dafür Lösungen findet. Viele Erwachsene unterschätzen Euch und dafür bin ich da. Ich Sorge dafür, dass Erwachsene Euch zuhören und dass dann auch was passiert.

Wann können die Kinder und Jugendlichen sich an dich wenden?

Ihr könnt Euch immer an mich wenden, wenn Ihr Ideen, Kritik oder Probleme habt. Ich versuche dann herauszufinden, was am Besten getan werden kann. Nicht immer kann ich alle Probleme lösen oder kann die Stadt jede Idee umsetzen. Aber wir nehmen euch immer ernst.

Was planst du und deine Kolleg*innen im Jahr 2025 für die Kinder und Jugendlichen in Neuwied?

In diesem Jahr könnt ihr z.B. den Bürgermeister am 28.06. auf dem Spielplatz in Oberbieber treffen und ihn bei der "Frag doch mal den Bürgermeister" Sprechstunde direkt eure Ideen und Kritik sagen. Außerdem planen wir mit den Kindern der Sonnenlandgrundschule ihren Schulhof und etwas ältere Kinder können von uns Geld für ihre eigenen Projekte bei dem Projekt "Lasst uns mal ran!" bekommen. Am 19.09. ist dann das große Fest zum Weltkindertag in der Innenstadt von Neuwied mit vielen Aktionen, kommt doch vorbei.



Wir berichten
aus den....

UNSERE WELT – UNSERE RECHTE!

KINDERRECHTE Ateliers

KITA-SOZIALARBEIT IN DER STADT NEUWIED



Die Kita - Kinder entscheiden über ihre Ateliers

In den letzten Wochen haben wir den Kitas per Videokonferenz und vor Ort die fünf Kinderrechteateliers und die Künstler*innen und Pädagog*innen vorgestellt. Dort können die Kinder der Projektkitas singen, malen, tanzen, werken und vieles mehr.

Auch euch möchten wir die Ateliers zeigen:

SCHATZKISTE e.V.

IM ATELIER DER SCHATZKISTE E.V. KÖNNT IHR ZUSAMMEN MIT ANNE UND SANDRA EURE KINDERRECHTE IN LIEDERN UND TÄNZEN IN DIE WELT HINAUSSINGEN. IHR SCHREIBT SELBST DIE LIEDTEXTE, MUSIZIERT UND TANZT ZUSAMMEN. SO WERDEN DIE MENSCHEN IN NEUWIED EUCH GUT HÖREN KÖNNEN.

KINDERRECHTE IM MUSIKATELIERS

kreARTiv

IM ATELIER KREARTIV KÖNNT IHR ZUSAMMEN MIT CHRISTINA UND VIRGINIA EURE KINDERRECHTE KÜNSTLERISCH IN BILDERN UND SKULPTUREN MIT VIELEN VERSCHIEDENEN ARTEN VON FARBEN UND MATERIALIEN DARSTELLEN. EIN TOLLES ATELIER MIT VIELEN REGALEN VOLLER MATERIALIEN WARTET IN NEUWIED AUF EUCH.

KINDERRECHTE IM KUNSTATELIERS

aisthetos Die Akademie für Alle!

IM SCHLOSSTHEATER WERDET IHR EUCH UND EURE KINDERRECHTE AUF DIE GROBE BÜHNE BRINGEN KÖNNEN. ZUSAMMEN MIT LOUISA UND SABINE DÜRFT IHR HERAUSFINDEN, WIE IHR EUCH, EURE GEFÜHLE UND EUREN KÖRPER ZEIGEN UND ALS SCHAUSPIELER ZUM EINSATZ BRINGEN KÖNNT.

KINDERRECHTE IM THEATER

SCHLOSS TanzSchule

IM TANZSTUDIO WERDET IHR ZUSAMMEN MIT SEBILLE ZU TOLLEN LIEDERN ZUM THEMA TANZEN UND. AUF DIESE WEISE WIRD EUCH UND EURE RECHTE KEINER IN NEUWIED ÜBERSEHEN KÖNNEN – ALSO TANZTR FÜR EURE RECHTE UND HABT SPAS!

KINDERRECHTE IN DER TANZATELIER

Das 5. Atelier ist eine Kinderredaktion. Zusammen mit Kiri, unserem tierischen Neuwieder Kinderrechteredakteur werden wir über alles Wichtige zum Thema Kinderrechte aus Neuwied und aus unseren Ateliers berichten, natürlich nur hier in unserem Magazin!

Kita-Sozialarbeit in der Stadt Neuwied

IN DER KINDERRECHTEREDAKTION WERDET IHR ZUSAMMEN MIT MIRIAM UND RAPHAËLE ZU ECHTEN REDAKTOREN, FOTOGRAFEN UND AUTOREN AUSGESTATTET MIT KAMERAS, MIKROPHONEN UND ALLEM, WAS EIN ECHTER REPORTER BRAUCHT. WERDEN WIR EIN EIGENES MAGAZIN RAUSBRINGEN UND GROB UND KLEIN ZUM THEMA BEFRAGEN

KINDERRECHTE IN DER REDAKTION

Wir berichten
aus den....



Natürlich durften die Kinder selbst bestimmen, welche Rechte ihnen besonders am Herzen liegen und in welchen Ateliers sie arbeiten wollen. So haben sie gemeinsam entschieden...

Um gute Entscheidungen zu treffen, braucht man Informationen über die Wahlmöglichkeiten. Deshalb haben die Künstler*innen und Pädagog*innen sich mit Plakaten, Fotos, Videos und Infos zu den Ateliers vorgestellt.



In den großen Kitas durften die Kinder z.B. per Urne wählen. Das heißt, jedes Kind bekam einen Wahlzettel, auf den es seinen Namen schreiben konnte. Dann konnte es seinen Zettel in die entsprechende Wahlurne werfen und sich so für ein Atelier anmelden. Für den Fall, dass die Kinder nicht mehr genau wussten, welche Informationen auf den Plakaten standen, standen die Button bereit. Wenn man darauf drückte, konnte man sich die Informationen noch einmal anhören!



In kleineren Kitas oder Gruppen konnten die Kinder offen wählen. Das heißt, sie haben die Videos, Fotos und Infos gezeigt und erklärt bekommen und durften sich direkt im Anschluss entscheiden. Für jedes Atelier gab es ein Wahlplakat, auf dem die freien Plätze durch graue Kinderumrisse angezeigt wurden. Jedes Kind durfte sich einen Platz in seinem Wunschatelier sichern, indem es seinen magnetischen Playmobilmensch auf das Plakat geklebt hat. Dann wurden die Namen der Kinder darunter eingetragen



So sahen die Wahlzettel aus.

So macht wählen viel mehr Spaß als bei einer Wahl der Erwachsenen...!

Die Kitas und die Kinder sind alle verschieden. Deshalb waren auch die Wahlen unterschiedlich. Aber eins haben alle gemeinsam: Alle Wahlen waren demokratisch und alle durften frei die eigene Meinung äußern und eine Wahl treffen. Das ist wichtig!



QUELLEN



Der Paritätische Gesamtverband. URL: <https://www.der-paritaetische.de/themen/soziale-arbeit/partizipation-und-demokratiebildung-in-der-kindertagesbetreuung/webshop/#spacer>

Haus Neuland. URL: https://www.partizipation-kita.de/fileadmin_kita/user_upload/content/Partizipation_in_der_Kita-Praxistipps_zur_Beteiligung_von_Kindern_im_Alter_Haus_Neuland_2020.pdf

Kindersache. Honigkuchenpferd - Ich darf das. URL: <https://www.kindersache.de/bereiche/weltkindertag/ich-darf-das-unser-kinderrechte-song>

Kindersache. URL: <https://www.kindersache.de/bereiche/kinderrechte/un-kinderrechtskonvention/artikel-13-recht-auf-meinungs-und-informations>

Kindersache. URL: <https://www.kindersache.de/bereiche/kinderrechte/un-kinderrechtskonvention/artikel-12-recht-auf-beteiligung>

Neuwied. Stadtbibliothek. URL: <https://www.neuwied.de/stadtbibliothek>

SRF. Erklärvideo. Das Recht auf Partizipation. URL: <https://www.youtube.com/watch?v=tOJP8boHMCw>

WICHTIG ZU WISSEN



Die vorliegende Broschüre ist ausschließlich für die Familien und Fachkräfte der Neuwieder Kitas (Stadtgebiet) und Tagespflege bestimmt. Sie dient als Informationsangebot der Kita-Sozialarbeit und ist nicht zum Weiterleiten, Vervielfältigen oder Veröffentlichen außerhalb dieser Personengruppe vorgesehen. Wir bitten darum, diese Informationen nur im Rahmen der vorgesehenen Zielgruppe zu nutzen, insbesondere zum Schutz der Kinder, die Ihre Beiträge hier teilen möchten.